

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 148.

Sonnabend, den 28. Mai.

1842.

Bekanntmachung.

Montags, den 30. d. M., früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, sollen auf dem diesjährigen Schauge des Burgauer Reviers ungefähr 100 diverse Stockklastern gegen baare Zahlung meistbietend verkauft werden.
Leipzig, den 21. Mai 1842. Des Raths der Stadt Leipzig Deputation zu dem Forstwesen.

Antwort

auf die Anfrage des Gärtners **Sanisch**
in Nr. 140 des Leipz. Tagebl. v. d. Jahre.

Wenn unter den Wehlthau-Insecten, wie wahrscheinlich ist, die Blattläuse verstanden werden, so sind die raupenartigen Thiere, welche dieselben auffressen oder vielmehr aussaugen, die Larven der Schwebfliegen (Syrphus) oder die der Sonnenkäferchen (Coccinella), beide schon den alten Naturforschern bekannt als diejenigen Insecten, welche sich am häufigsten von Blattläusen nähren. Von beiden Gattungen giebt es viele verschiedene größere und kleinere Arten, doch würde sich schwerlich zur Vermehrung dieser Blattlausfeinde künstlich einwirken lassen, da dieselben nur in der freien Natur gedeihen möchten. Dresden, den 24. Mai 1842. R.

Am 1. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh 8 Uhr	Fr. D. Siegel,
	Mittag 12 Uhr	D. Reifner,
	Besp. 12 Uhr	Cand. H. Ischmann;
zu St. Nicolai:	Früh 8 Uhr	M. Tempel,
	Besp. 12 Uhr	M. Simon;
in der Neukirche:	Früh 8 Uhr	M. Rüdler,
	Besp. 12 Uhr	Weiner;
zu St. Petri:	Früh 8 Uhr	M. Raumann,
	Besp. 2 Uhr	M. Schneider;
zu St. Pauli:	Früh 9 Uhr	D. Krehl,
	Besp. 2 Uhr	Semin. Rühle;
zu St. Johannis:	Früh 8 Uhr	M. Kriß;
zu St. Georgen:	Früh 8 Uhr	M. Hänfel,
	Besp. 12 Uhr	Betsstunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh 8 Uhr	Fr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:	9 Uhr	Weyl;
Katechese i. d. Arbeitsschule:	9 Uhr	Gräbner;
ref. Gemeinde:	Früh 10 Uhr	Pastor Blas;
lathol. Gottesdienst:	Früh 10 Uhr	P. Rettsch.

Um 7 Uhr.	Montag	Fr. M. Tempel.
	Dienstag	M. Michaelis.
	Mittwoch	M. Müller.
	Donnerstag	Past. Klossch aus Magdeborn.
	Freitag	D. Fischer.

Wöchner:

Herr D. Rüdler und Herr D. Siegel.

Notette.

Heute Nachm. um 12 Uhr in der Thomaskirche:
Nach einer Prüfung kurzer Tage ic., v. Schicht, in 2 Theilen.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der Thomaskirche:
Der 31. Psalm, von Mendelssohn.
Morgen früh in der Kirche zu St. Pauli:
Der 100. Psalm, von K. H. Sch.

Liste der Getrauten.

Vom 20. bis mit 26. Mai.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. C. H. Drecher, Polizeiamts-Actuar, mit
Igfr. A. B. L. Scheibe, Buchhalters bei dem Haupt-
steuer-Amte Tochter.
- 2) Hr. C. Reumeister, Bürg. u. Kaufm. in Schopau, mit
Igfr. C. H. Wilhelmi, Bürgers u. Kaufmanns, auch
Hausbesizers hinterl. Tochter.
- 3) Hr. J. B. Ahnert, Bürger u. Cigarettenfabrikant, mit
Igfr. P. L. A. Lehmann, Kaufmanns hinterl. Tochter.
- 4) Hr. C. G. F. Köthnig, Colorist, mit
Igfr. J. E. Clausnitzer, gewes. Seileits-Land-Accis-
und Fleischsteuer-Einnehmers in Laucha hinterl. Tochter.
- 5) Hr. J. E. G. Krostewitz, Besitzer einer Barbierstube
in Landsberg, mit
Igfr. J. E. J. Frenzel, gewes. Einwohners hinterl. T.
- 6) J. G. Thiele, Zimmergeselle, mit
J. F. Horschke aus Lausitz.
- 7) C. G. Sengenber, Leistenschneider, mit
Igfr. A. F. Lange, Kartenmachers hinterl. Tochter.

Berichtigung. In der Liste der Getrauten von voriger Woche
muß es heißen:

J. A. Hammer, Kupferdrucker, mit
C. D. B. Bitter, Bürgers u. Schneidermeisters Tochter.

b) Nicolaiskirche:

- 1) Hr. J. H. Horlemann, Bürger und Uhrmacher in
Schwerin, mit
Igfr. E. F. W. Mehner, Buchdruckerei-Factors Tocht.
- 2) Hr. F. W. A. Hempel, Bürger u. Friseur, mit
Igfr. W. F. Brunn, Bürgers u. Schneidernstrs. Tocht.
- 3) Hr. C. F. Köstler, Maschinist an der Magdeburg-Leip-
ziger Eisenbahn, mit
Igfr. F. W. Klingner, Schuhmachers Tochter.
- 4) A. R. Leuthier, Hausmann, mit
Frau C. S. Schmidt, Hausmanns Witwe.

Liste der Getauften.

Vom 20. bis mit 26. Mai.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. H. Härtels, D. juris, Bürgers u. Buchhldr. T.
- 2) Hr. J. W. F. Bergmanns, Bürg. u. Seidenhldr. S.
- 3) Hr. F. W. E. Hartmanns, Bürgers u. Kaufm. S.
- 4) Hr. C. F. Wirths, Bürgers u. Wundarzts Tochter.